

Mitteilung Nr. MIT-AF 62/2009 (§ 36 GStVV)		
zur Anfrage Nr. AF-62/2009 nach § 36 GStVV der Gruppe Die Linke vom 19.11.2009		
Thema: Öffentliche Parkplätze im Stadtzentrum Bremerhavens		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 1

I. Die Anfrage lautet:

Wir fragen den Magistrat:

1. Wann wurde das Bremerhavener Parkleitsystem eingerichtet?
 - Was hat die Errichtung des Parkleitsystems gekostet?
 - Wie hoch sind die jährlichen Erhaltungskosten?
2. Wo genau sind die öffentlichen Parkplätze eingerichtet worden?
(Aufschlüsselung nach Gebühren und Gebührenfreien Parkplätzen und nach Parkuhren und Parkscheinautomaten)
3. Wie viele Parkuhren sind bisher aufgestellt worden?
 - Was kostet eine Parkuhr und was die Einrichtung/das Aufstellen?
4. Wie viele Parkscheinautomaten sind bisher aufgestellt worden?
 - Was kostet ein Parkscheinautomat und was die Einrichtung/das Aufstellen?
5. Wurden öffentliche Parkplätze in den vergangenen Jahren verkauft?
Wenn ja,
 - Welche wurden genau verkauft? (Aufschlüsselung für die Jahre 2000 bis 2009)
 - Wie groß waren die Parkflächen und wie viele Einzelplätze waren davon betroffen?
 - Wie hoch war der Verkaufserlös und was wurde mit den Erlösen gemacht?

II. Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 27.01.2010 beschlossen, die Anfrage wie folgt zu beantworten:

Die Beantwortung bezieht sich auf das Stadtzentrum Mitte zwischen Lloydstraße, Deichstraße und der Columbusstraße.

zu 1.)

Die Montage des Parkleitsystems wurde im Jahr 2001 durchgeführt.

- Das Parkleitsystem wurde in den Jahren 1999 bis 2001 geplant und in den Jahren 2002 bis 2004 in einzelnen Bauabschnitten aufgebaut. Die letzte Erweiterung erfolgte im Jahr 2007 mit dem Anschluss des Parkhauses Havenwelten. Die Gesamtkosten für das Parkleitsystem Innenstand betragen 1,25 Mio € brutto.
- Die Bewirtschaftungskosten beliefen sich nach Aussage der Stäpark auf 116.707,05 € in 2007 und für das Jahr 2008 auf 105.857,74 €.

zu 2.)

Im definierten Stadtzentrum sind keine gebührenfreien öffentlichen Parkplätze vorhanden (34 Parkscheinautomaten und sieben Parkuhren, sh. Anlage).

zu 3.)

- Sieben Parkuhren in der Keilstraße.
- Die vorhandenen Parkuhren wurden aus dem alten Bestand der Stadt übernommen. Die Anschaffungskosten liegen uns nicht vor. Das Aufstellen je Parkuhr hat im Jahr 2003 Kosten in Höhe von rund 150,00 € verursacht.

zu 4.)

- Im gesamten Stadtgebiet werden derzeit 112 Parkscheinautomaten bewirtschaftet, davon befinden sich 34 in dem definierten Innenstadtgebiet.
- Die Kosten für Kauf und Aufstellung eines Parkscheinautomaten liegen derzeit bei rund 5.000,00 € (Abweichungen sind durch unterschiedliche Ausstattungsmerkmale bedingt.)

zu 5.)

- Torfplatz: Verkauf am 07.04.2005
- Die Anzahl der Einzelstellplätze betrug 37.
- Über die Höhe des Verkaufserlöses kann in einer öffentlichen Sitzung keine Auskunft erteilt werden. Der Verkaufserlös ist den bei der BIS treuhänderisch verwalteten Grundstückserlösen zugeflossen.

Schulz
Oberbürgermeister

Anlage